

GAP Institut Kassel

Brigitte Koch-Kersten

Herkulesstr. 63
34119 Kassel

Tel: 0561 77 37 02
Fax: 0561 73 97 813
Email: institut@gap-gruppe.net
www: gap-gruppe.net/institut



Brigitte Koch-Kersten

- Diplom Sozialarbeiterin
- Ausbilderin in der Gesellschaft für Klientenzentrierung und Traumapsychologie, GfKT & GAP
- Heilpraktikerin für Psychotherapie

- Traumatherapie
- Psychologische Beratung
- Supervision

GAP Institut Kassel
Brigitte Koch-Kersten
Herkulesstr. 63
34119 Kassel
Tel. 0561 773702
institut@gap-gruppe.net
www.gap-gruppe.net

Das Schnupperseminar bietet Ihnen:

- einen Einblick in das Beratungskonzept
- praktische Übungen, in denen Sie einige Methoden der Gesprächsführung und Psychologischen Beratung kennenlernen
- Übungen zur Selbsterforschung und Selbstentwicklung

Das Ziel des Schnupperseminars ist es, die tiefgreifende Wirkung der Selbstbejahung auf das seelische Wachstum von Menschen und die Freude an der Selbstentfaltung kennenzulernen.

Kosten: 165 €

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:
www.gap-gruppe.net/schnupperseminar

Gerne beantworten wir Ihre Fragen per Email oder in einem persönlichen Gespräch.

Gesprächsführung
in der psychosozialen Arbeit

Psychologische Beratung

Personzentrierte Traumatherapie

Repeacing® - Beratung

Supervision

GAP, Gesellschaft für angewandte Psychologie

die Grundlagen unserer Weiterbildungen:

- die **Personzentrierung nach Carl Rogers**. Die Wirksamkeit personzentrierter Beratung und Therapie entsteht durch das Bemühen der helfenden Person um bedingungslose Wertschätzung, Einfühlbarkeit und Authentizität. Ziel ist es, Wege zur Selbsterkenntnis, und -entfaltung zu öffnen und Raum anzubieten, in dem Wachstum, Vertrauen in die eigene Kraft und der Mut zur Hingabe an die eigene innere, intuitive Weisheit möglich werden. So können Heilung seelischer Verletzungen und tiefe, auch spirituelle Seinserfahrungen geschehen.

- die, in der GAP entwickelte **Psychologie der Selbstbejahung**, die die **Traumapsychologie** einbezieht.

- Aus ihr heraus hat sich die **bejahende Widerstandsarbeit** entwickelt. Die bejahende Widerstandsarbeit hat sich als eine unverzichtbare Intervention zur Auflösung traumatischer Blockaden gezeigt. Bejahende Widerstandsarbeit ist das Erkennen, Verstehen, Explorieren und für den Heilungsprozess nutzbar machen der Kraft und Lebendigkeit, die sich in den Widerständen der Klienten verbirgt.

Schnupperseminar 1,5 Tage

Modul 1

Gesprächsführung in der psychosozialen Arbeit 1,5 - 2 Jahre

Abschlusszertifikat:
Gesprächsführung in der psychosozialen Arbeit oder
Grundausbildung in der Psychologischen Beratung GfKT

Modul 2

Psychologische Beratung 2,5 Jahre

Zugangsvoraussetzung: Modul 1

Abschlusszertifikat:
Psychologische Beraterin GfKT /
Psychologischer Berater GfKT

Modul 3

Supervision 1 Jahr

Zugangsvoraussetzung: Modul 1+2

Abschlusszertifikat:
Supervisor GfKT/Supervisorin GfKT

Modul 4

Personzentrierte Traumatherapie 1,5 Jahre

Zugangsvoraussetzung: Modul 1+2

Abschlusszertifikat:
Personzentrierte Traumatherapie

Modul 5

Repeacing®-Beraterin / Berater 1 Jahr

Zugangsvoraussetzung: Modul 1 oder eine ähnliche Weiterbildung + Vorgespräch mit der Ausbildungsleitung

Abschlusszertifikat:
Repeacing®-Beraterin / Berater

Im Zentrum der Weiterbildung in **Gesprächsführung in der psychosozialen Arbeit** steht das Erlernen der personzentrierten Grundhaltung, die geprägt ist von Empathie, Wertschätzung und Echtsein. Sie ermöglicht es, Menschen darin zu unterstützen, sich selbst liebevoller zu beachten und immer tiefer zu verstehen. So können sie Wege finden, authentischer, selbstbestimmter und selbstbewusster zu leben. Die Einführung in die Traumaarbeit auf der Grundlage der Selbstbejahung und der bejahenden Widerstandsarbeit, ermöglicht Ihnen Beratung auch bei tiefen seelischen Verletzungen.

Auf der Grundlage der personzentrierten therapeutischen Haltung bedingungsloser Wertschätzung, vertiefen Sie in der Weiterbildung in **Psychologischer Beratung** Ihre Fähigkeit, Menschen auf Ihrem Weg der Selbstheilung durch Selbstbejahung zu begleiten. Im Mittelpunkt der Weiterbildung steht die Auflösung traumatischer Blockaden und die Vertiefung Ihrer Methodenkenntnisse. Bereits erworbene Kenntnisse heilsamer Schritte im Beratungsprozess werden erweitert und auf verschiedene Störungsbilder angewandt.

Supervision ist psychologische Beratung im beruflichen Feld. Aufbauend auf Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen aus Modul 1 und 2 weiten Sie Ihre Beratungskompetenzen auf den beruflichen Kontext aus. Mit der Grundhaltung konsequenter Wertschätzung allen Interakteuren eines beruflichen Settings gegenüber, lernen Sie die konflikthafter und förderlichen Dynamiken von Gruppen, Teams und Organisationen kennen. Sie erlernen Methoden für Einzel-, Gruppen- und Teamsupervisionen, mit denen Sie Konfliktlösungen erarbeiten können, in denen möglichst alle Beteiligten berücksichtigt sind.

Kern der Weiterbildung in **Personzentrierter Traumatherapie** ist die Vertiefung Ihrer Fähigkeit, undenkbar leidvolles Erleben Ihrer Klienten, zusammen mit ihnen, mitfühlend auszuhalten, und dabei den Blick auf die Überlebensfähigkeit, Selbstheilungskraft und die Lebendigkeit, die sich in den Widerständen der Betroffenen verbergen, zu richten. Welche therapeutischen Bedingungen für die Heilung traumatischer Verletzungen förderlich sind, wie emotionale erste Hilfe in Notsituationen aussehen kann und wie ausreichende Selbstfürsorge gelingt, wird erarbeitet.

Repeacing® ist eine ganzheitliche therapeutische Methode zur Auflösung innerer, traumatischer Blockaden. Im Repeacing verbinden sich die personzentrierte Grundhaltung der bedingungslosen Akzeptanz, mit achtsamer körpertherapeutischer Arbeit. Durch Repeacing können unbewusste, im Körper gespeicherte Informationen, für die die Klienten eine Bereitschaft haben sie auftauchen zu lassen, erkannt und zur Auflösung traumatischer Blockaden genutzt werden.

